

ABSCHNITT 1: Identifizierung des Stoffes/Gemischs und des Unternehmens/Unternehmens

1.1. Produktkennung

Produktformular : Mischung
 Handelsname : Surpass 3

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, die von

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung des Stoffes/Gemischs : Dentalprodukt, Dentalgrundierung/Bindungsharz

1.2.2. Verwendungen, die von

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

1.3. Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts

Lieferanten:

Bitte geben Sie den europäischen Importeur, nur repräsentative, nachgeschaltete Benutzer oder Distributor Kontaktdaten:

Name des Lieferanten:

Straßenadresse/P.O. Box

Länder-ID/Postleitzahl

Telefonnummer

E-Mail-Adresse (dies kann eine allgemeine E-Mail für die zuständige Person sein, die für das SDS verantwortlich ist)

Hersteller:

Inter-Med, Inc. / Vista Dental Products

2200 South Street

Racine, WI 53404

T: (877)-418-4782

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : 800-424-9300 (Nordamerika) / +1 (703) 527-3887 (International)

ABSCHNITT 2: Gefahrenidentifikation

2.1. Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Klassifikation nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Hautkorrosion/-reizung, Kategorie 2 H315

Schwere Augenschäden/Augenreizung, Kategorie 2 H319

Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 H317

Reproduktionstoxizität, Kategorie 1B H360

Vollständiger Text der H-Anweisungen : siehe Abschnitt 16

Negative physikalisch-chemische, menschliche Gesundheit und Umweltauswirkungen

Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizungen. Kann eine allergische Hautreaktion verursachen. Kann die Fruchtbarkeit oder das ungeborene Kind schädigen.

2.2. Etikettenelemente

Etikettierung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS07

GHS08

Signalwort (CLP) : Gefahr

Gefährliche Inhaltsstoffe : 2-Hydroxyethylmethacrylat; Benzoesäure, 4-(Dimethylamino)-, Ethylester; 2-Propensäure, 2-Methyl-, (1-Methylethyliden)bis[4,1-phenylenoxy(2-hydroxy-3,1-propandiy)]ester; Triethylenglycoldimethacrylat

Gefahrenhinweise (CLP) : H315 - Verursacht Hautreizungen.
 H317 - Kann eine allergische Hautreaktion verursachen.
 H319 - Verursacht schwere Augenreizungen.
 H360 - Kann die Fruchtbarkeit oder das ungeborene Kind schädigen.

Surpass 3

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit seiner Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Vorsichtshinweise (CLP) : P201 - Erhalten Sie vor der Anwendung spezielle Anweisungen.
P261 - Vermeiden Sie Atemspray, Dämpfe.
P264 - Hände nach der Handhabung gründlich waschen.
P280 - Tragen Sie Augenschutz, Schutzkleidung.
P308+P313 - WENN exponiert oder betroffen: Ärztlichen Rat/Aufmerksamkeit einholen.
P333+P313 - Wenn Hautreizungen oder Hautausschlag auftreten: Ärztlichen Rat/Achtung.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Informationen zu Inhaltsstoffen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Mischungen

Namen	Produktkennung	%	Klassifizierung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
2-Propenoic acid, 2-methyl-, (1-methylethylidene)bis[4,1-phenyleneoxy(2-hydroxy-3,1-propanediyl)] ester	(CAS-Nr.) 1565-94-2 (EG-Nr.) 216-367-7	4 - 64	Haut Reizung. 2, H315 Auge Irrit. 2, H319 Haut sens. 1, H317
2-Hydroxyethylmethacrylat	(CAS-Nr.) 868-77-9 (EG-Nr.) 212-782-2 (EG-Index-Nr.) 607-124-00-X	> 0 - 30	Auge Irrit. 2, H319 Haut Reizung. 2, H315 Haut sens. 1, H317
Triethylglycoldimethacrylat	(CAS-Nr.) 109-16-0 (EG-Nr.) 203-652-6 (REACH-nr) nicht verfügbar	3 - 6	Haut sens. 1B, H317
Benzoesäure, 4-(Dimethylamino)-, Ethylester	(CAS-Nr.) 10287-53-3 (EG-Nr.) 233-634-3	1 - 5	Repr. 1B, H360 Aquatic Chronic 2, H411

Vollständiger Text der H-Anweisungen: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach dem Einatmen : Entfernen Sie die Person an die frische Luft und halten Sie bequem für die Atmung. Bei Bedarf künstliche Atmung geben. Wenn Sie sich unwohl fühlen, suchen Sie einen Arzt auf.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Sofort mit viel Wasser abspülen (mindestens 15 Minuten). Nehmen Sie sofort alle kontaminierten Kleidungsstücke ab und waschen Sie sie vor der Wiederverwendung. Erhalten Sie sofortigen medizinischen Rat/Betreuung.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Die Augen sofort mindestens 15 Minuten lang gründlich mit Wasser spülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, wenn vorhanden und einfach zu tun. Weiter spülen. Erhalten Sie ärztlichen Rat/Aufmerksamkeit.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach der Einnahme : Mund abspülen. Erbrechen nicht induzieren. Erhalten Sie ärztlichen Rat/Aufmerksamkeit, wenn Sie sich unwohl fühlen.

4.2. Die wichtigsten akuten und verzögerten Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen : Kann die Fruchtbarkeit oder das ungeborene Kind schädigen.

Symptome/Wirkungen nach Inhalation : Es wird nicht erwartet, dass eine erhebliche Gefahr unter erwarteten Normalenzeiten besteht.

Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt : Verursacht Hautreizungen. Kann eine allergische Hautreaktion verursachen.

Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Verursacht Augenreizungen.

Symptome/Wirkungen nach der Einnahme : Kann Zu Reizungen des Verdauungstraktes führen.

4.3. Angabe einer sofortigen ärztlichen Betreuung und einer besonderen Behandlung, die

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Brandbekämpfungsmaßnahmen

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wasserspray. Trockenes Pulver. Schaum. Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel : Keiner bekannt.

5.2. Besondere Gefahren, die sich aus dem Stoff oder Gemisch ergeben

Brandgefahr : Bei der Verbrennung Formen: Kohlenstoffoxide (CO und CO₂).

Explosionsgefahr : Keine direkte Explosionsgefahr.

5.3. Beratung für Feuerwehrlaute

Feuerwehranweisungen : Seien Sie vorsichtig, wenn Sie chemische Safeuer bekämpfen.

Schutzausrüstung für Feuerwehrlaute : Versuchen Sie nicht, ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Eigenständiges Atemgerät. Komplette Schutzkleidung.

Surpass 3

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit seiner Änderungsverordnung (EU) 2015/830

ABSCHNITT 6: Maßnahmen zur unbeabsichtigten Freisetzung

6.1. Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

6.1.1. Für Nicht-Notfallpersonal

- Schutzausrüstung : Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung nach Bedarf. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8: "Expositionskontrollen/persönlicher Schutz".
- Notfallverfahren : Evakuierung unnötigen Personals.

6.1.2. Für Notfallhelfer

- Schutzausrüstung : Versuchen Sie nicht, ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Vermeiden Sie die Freisetzung in die Umgebung.

6.3. Methoden und Material zur Eindämmung und Reinigung

- Methoden zum Aufräumen : Verschüttungen mit inerten Feststoffen wie Ton oder diatomacer Erde so schnell wie möglich aufsaugen. Sammeln Sie Verschüttung.

Weitere Informationen : Entsorgen Sie Materialien oder feste Rückstände an einem zugelassenen Standort.

6.4. Bezugnahme auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8: "Expositionskontrollen/persönlicher Schutz". Für die Beseitigung von Rückständen siehe Abschnitt 13: "Entsorgungserwägungen".

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

- Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung : Erhalten Sie vor der Anwendung spezielle Anweisungen. Behandeln Sie nicht, bis alle Sicherheitsvorkehrungen gelesen und verstanden wurden. Sorgen Sie für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes. Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Dämpfe nicht einatmen.
- Hygienemaßnahmen : Essen, trinken oder rauchen Sie nicht, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Waschen Sie immer die Hände nach der Handhabung des Produkts. Kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung sollte nicht vom Arbeitsplatz aus gelassen werden. Behandeln Sie in Übereinstimmung mit guten Arbeitshygiene und Sicherheitspraxis.

7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Inkompatibilitäten

- Lagerbedingungen : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
- Inkompatible Materialien : Starke Säuren. Starke Basen.

7.3. Spezifische Endverwendung(n)

Siehe Überschrift 1.

ABSCHNITT 8: Belichtungskontrollen/Personenschutz

8.1. Steuerparameter

2-Hydroxyethylmethacrylat (868-77-9)	
Litauen - Grenzwerte für die berufliche Exposition	
Lokaler Name	Ethylenglycol Methacryletheher
IPRV (mg/m3)	20 mg/m3
Bemerkung (LT)	J (sensibilisierende Wirkung)
Regulatorische Referenz	LITHUANIAN HYGIENE STANDARD HN 23:2011 (Nr. V-695/A1-272, 2018-06-12)
Norwegen - Grenzwerte für die berufliche Exposition	
Lokaler Name	2-Hydroksyetylmetakrylat
Grenseverdier (AN) (mg/m3)	11 mg/m3
Grenzwerte (AN) (ppm)	2 ppm
Anmerkungen (NO)	A (Chemikalien, die als Allergien oder andere Überempfindlichkeit in den Augen oder Atemwegen induzieren sollten, oder die als Allergien durch Hautkontakt induzieren sollten)
Regulatorische Referenz	FÜR-2018-08-21-1255
1H,3H-Benzo[1,2-c:4,5-c]difuran-1,3,5,7-tetrone (89-32-7)	
Litauen - Grenzwerte für die berufliche Exposition	
IPRV (mg/m3)	5 mg/m3
Chemische OEL-Kategorie (LT)	Sensibilisator

Surpass 3

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit seiner Änderungsverordnung (EU) 2015/830

8.2. Expositionskontrollen

Geeignete technische Kontrollen:

Sorgen Sie für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes. Notaugenwaschbrunnen und Sicherheitsduschen sollten in unmittelbarer Nähe einer möglichen Exposition zur Verfügung stehen.

Handschutz:

Undurchlässige Schutzhandschuhe. EN 374

Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz. EN 166

Haut- und Körperschutz:

Langarm-Schutzkleidung

Umweltexpositionskontrollen:

Vermeiden Sie die Freisetzung in die Umgebung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Informationen über grundlegende physikalische und chemische Eigenschaften

Physischer Zustand	: Flüssigkeit
Aussehen	: Einfügen.
Farbe	: Weiß bis off-white.
Geruch	: Geruchloses.
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
Ph	: Keine Daten verfügbar
Relative Verdunstungsrate (Butylacetat=1)	: Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt	: < 0 °C
Gefrierpunkt	: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt	: > 100 °C
Flammpunkt	: Keine Daten verfügbar
Selbstzündungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Entflammbarkeit (fest, gas)	: Nicht anwendbar
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: > 1
Löslichkeit	: Keine Daten verfügbar
Log Pow	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Oxidierende Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Explosive Grenzwerte	: Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Einsatz-, Lager- und Transportbedingungen nicht reaktiv.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei Umgebungstemperatur und unter normalen Einsatzbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen unter normalen Einsatzbedingungen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keiner bekannt.

10.5. Inkompatible Materialien

Starke Säuren. Starke Basen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei Raumtemperatur bekannt.

Surpass 3

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit seiner Änderungsverordnung (EU) 2015/830

ABSCHNITT 11: Toxikologische Informationen

11.1. Informationen über toxikologische Wirkungen

Akute Toxizität (oral)	: Nicht klassifiziert (Basierend auf verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt)
Akute Toxizität (dermal)	: Nicht klassifiziert (Basierend auf verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt)
Akute Toxizität (Inhalation)	: Nicht klassifiziert (Basierend auf verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt)

Triethylenglykoldimethacrylat (109-16-0)

LD50 orale Ratte	10837 mg/kg
Hautkorrosion/-reizung	: Verursacht Hautreizungen.
Schwere Augenschäden/Reizungen	: Verursacht schwere Augenreizungen.
Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut	: Kann eine allergische Hautreaktion verursachen.
Keimzellen-Mutagenität	: Nicht klassifiziert (Basierend auf verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt)
Karzinogenität	: Nicht klassifiziert (Basierend auf verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt)
Reproduktionstoxizität	: Kann die Fruchtbarkeit oder das ungeborene Kind schädigen.
STOT-Einzelexposition	: Nicht klassifiziert (Basierend auf verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt)
STOT-wiederholte Exposition	: Nicht klassifiziert (Basierend auf verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt)
Aspirationsgefahr	: Nicht klassifiziert (Basierend auf verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt)
Weitere Informationen	: Wahrscheinliche Expositionswege: Einnahme, Inhalation, Haut und Auge.

ABSCHNITT 12: Ökologische Informationen

12.1. Toxizität

Ökologie - allgemein	: Dieses Material wurde nicht auf Umweltauswirkungen getestet.
Akute aquatische Toxizität	: Nicht klassifiziert
Chronische aquatische Toxizität	: Nicht klassifiziert

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

12.3. Bioakkumulierbares Potenzial

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

12.6. Sonstige Nebenwirkungen

Zusätzliche Informationen : Vermeiden Sie die Freisetzung in die Umgebung.

ABSCHNITT 13: Entsorgungsüberlegungen

13.1. Abfallbehandlungsmethoden

Produkt-/Verpackungsentsorgungsempfehlungen	: In Übereinstimmung mit den lokalen/nationalen Vorschriften auf sichere Weise entsorgen.
Ökologie - Abfallstoffe	: Vermeiden Sie die Freisetzung in die Umgebung.

ABSCHNITT 14: Verkehrsinformationen

Gemäß ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. UN-Nummer				
Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert
14.2. UN-Versandname				
Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert
14.3. Transportgefahrenklasse(en)				
Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert

Surpass 3

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit seiner Änderungsverordnung (EU) 2015/830

14.4. Verpackungsgruppe				
Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert
14.5. Umweltgefahren				
Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert	Nicht reguliert
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar				

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender

Überlandverkehr

Nicht reguliert

Transport auf dem Seeweg

Nicht reguliert

Luftverkehr

Nicht reguliert

Binnenschifffahrt

Nicht reguliert

Schienenverkehr

Nicht reguliert

14.7. Massentransport nach Anhang II von Marpol und IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Regulatorische Informationen

15.1. Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/Rechtsvorschriften, die für den Stoff oder das Gemisch spezifisch sind

15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keine REACH-Stoffe mit Einschränkungen in Anhang XVII

Enthält keinen Stoff auf der REACH-Kandidatenliste

Enthält keine REACH-Anhang XIV-Stoffe

Enthält keinen Stoff, der der REGULATION (EU) Nr. 649/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES COUNCIL vom 4. Juli 2012 über die Ausfuhr und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegt.

Stoffe unterliegen nicht der Verordnung (EG) Nr. 850/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 über persistente organische Schadstoffe und zur Änderung der Richtlinie 79/117/EWG.

15.1.2. Nationale Vorschriften

Deutschland

Verweis auf AwSV

: Wassergefährdungsklasse (WGK) 3, Hochgradig wassergefährdend (Klassifizierung nach AwSV, Anhang 1)

WGK-Anmerkung

: Strengste Klassifizierung aufgrund unzureichender Daten

12. Verordnung zur Umsetzung des

Bundesimmissionsschutzgesetzes - 12.BImSchV

: Ist nicht Gegenstand der 12. BImSchV (Gefahrgutverordnung)

Niederlande

SZW Liste der Karzinogene

: Keine der Komponenten ist aufgeführt

SZW Liste mutagener Substanzen

: Keine der Komponenten ist aufgeführt

NON-erschöpfende Liste der fortpflanzungsgefährdenden Stoffe – Stillen

: Keine der Komponenten ist aufgeführt

NON-erschöpfende Liste der fortpflanzungsgefährdenden Stoffe – Fertilität

: Keine der Komponenten ist aufgeführt

NON-erschöpfende Liste der fortpflanzungsgefährdenden Stoffe – Entwicklung

: Keine der Komponenten ist aufgeführt

Dänemark

Dänische nationale Vorschriften

: Jugendliche unter 18 Jahren dürfen das Produkt nicht

Schwangere/stillende Frauen, die mit dem Produkt arbeiten, dürfen nicht in direktem Kontakt mit dem Produkt stehen

Die Anforderungen der dänischen Arbeitsumweltbehörden in Bezug auf die Arbeit mit Karzinogenen müssen während der Verwendung und Entsorgung befolgt werden.

15.2. Stoffsicherheitsbewertung

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

Surpass 3

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit seiner Änderungsverordnung (EU) 2015/830

ABSCHNITT 16: Weitere Informationen

Quellen der Schlüsseldaten : REGULATION (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES COUNCIL vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG sowie Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Vollständiger Text der H- und EUH-Erklärungen:	
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend — Chronische Gefahr, Kategorie 2
Auge Irrit. 2	Schwere Augenschäden/Augenreizung, Kategorie 2
Abb. 1B	Reproduktionstoxizität, Kategorie 1B
Haut Reizung. 2	Hautkorrosion/-reizung, Kategorie 2
Haut Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Haut Sens. 1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann eine allergische Hautreaktion verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizungen.
H360	Kann die Fruchtbarkeit oder das ungeborene Kind schädigen.
H411	Giftig für Wasserorganismen mit langanhaltender Wirkung.

Klassifizierung und Verfahren zur Ableitung der Einstufung von Gemischen gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:		
Haut Reizung. 2	H315	Berechnungsmethode
Auge Irrit. 2	H319	Berechnungsmethode
Haut Sens. 1	H317	Berechnungsmethode
Abb. 1B	H360	Berechnungsmethode

SDS EU (REACH-Anhang II)

Diese Informationen basieren auf unserem derzeitigen Wissen und dienen lediglich der Beschreibung des Produkts zum Zwecke der Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltaforderungen. Es sollte daher nicht als Garantie für eine bestimmte Eigenschaft des Produkts ausgelegt werden.